



## Gut ausgebildete Mitarbeiter sichern die Zukunft

Gut ausgebildete Mitarbeiter sichern die Zukunft  
Schulungsprogramm 2013 von Bosch mit neuen attraktiven Angeboten für Kfz-Werkstätten  
Erweitertes Trainingsangebot zu technischen und kaufmännischen Themen  
Schulungsinhalte mit aktuellen Themen direkt aus der Praxis  
Programm und Anmeldung online verfügbar  
Für die Werkstatt ist es immer wichtiger, mit den technischen Entwicklungen Schritt zu halten, um Diagnose, Service und Reparaturarbeiten an modernen Fahrzeugen effektiv und kostengünstig durchführen zu können. Regelmäßige Aus- und Weiterbildung stellt sicher, dass die Werkstattmitarbeiter diese Anforderungen erfüllen können. Die Bosch Service Training Center unterstützen die Werkstätten dabei mit einem umfassenden systembezogenen Schulungsprogramm. Erfahrene Trainer vermitteln Fachwissen in Theorie und Praxis aus den Bereichen Kfz-Elektrik/Elektronik, Diagnose, Benzin- und Dieseleinspritzung, Mechanik, Bremsanlagen, Truck sowie Servicethemen und kaufmännische Schulungen.  
Das deutschsprachige Bosch-Trainingsprogramm 2013 bietet über 100 unterschiedliche Schulungen und wurde wieder mit neuen Angeboten erweitert. Viele Trainings wurden zudem aktualisiert und aktuellen technischen Entwicklungen angepasst. Das komplette Kursprogramm 2013 und die Online-Anmeldung für die jeweiligen Schulungen sind im Bosch-Werkstattportal verfügbar unter [www.werkstattportal.bosch.de](http://www.werkstattportal.bosch.de).  
Zahlreiche neue Schulungsangebote im Programm 2013 werden zahlreiche neue Bosch-Trainings mit aktuellen technischen Inhalten angeboten. Beispiele sind Kurse zur Bosch-Werkstattsoftware Esitronic 2.0, Lichttechnik in modernen Fahrzeugen, herstellerübergreifenden Prüfung Common Rail Komponenten sowie eine Schulung für Fortgeschrittene über die Instandsetzung von Common Rail Injektoren. Auch für den Bereich Kunden-Service gibt es neue Angebote wie beispielsweise Social Media-Schulungen, ein Vor-Ort-Coaching für Serviceberater sowie Seminare zum aktiven Verkaufen.  
Ausbildungsreihen von Bosch  
Durch die von Bosch speziell zusammengestellten Ausbildungsprogramme in den Bereichen Diesel, Benzin, Elektrik, Elektronik, Bremssysteme und Diagnose erhält die Werkstatt neben einer höheren Motivation der Mitarbeiter auch hochqualifizierte Fachkräfte, die den Inhaber deutlich entlasten können. Seit 2012 bietet Bosch neben technischen Trainings auch kaufmännische Schulungen in der sogenannten Unternehmensakademie an, um Werkstätten wettbewerbsfähig aufzustellen. Diese Seminare beinhalten Themen wie Unternehmensführung, Kundenberatung, Mitarbeiterführung und Zeitmanagement.  
Trainingsangebote werden fortlaufend aktualisiert und erweitert  
Die praktische Arbeit in kleinen Gruppen an Funktionsmodellen, Motoren und unterschiedlichen Fahrzeugen steht bei allen Bosch Service Trainings im Vordergrund. Alle Trainer kommen aus der Praxis und tauschen sich regelmäßig mit den Experten der technischen Hotline von Bosch aus. Aktuelle Probleme aus dem Werkstattalltag werden damit in den Schulungen genauso berücksichtigt wie neueste Informationen aus den Bosch-Entwicklungsabteilungen und der Erstausrüstung. So bleiben die Kfz-Mechaniker, die an den Schulungen teilnehmen, auf dem Laufenden und die Werkstätten sind in der Lage, ihren Kunden erstklassigen Service zu bieten.  
Im modernen Bosch Service Training Center in Plochingen bei Stuttgart werden jährlich über 3 600 Mitarbeiter von Werkstätten, Behörden und Verbänden sowie Berufsschullehrer geschult. Weitere Service Training Center im deutschsprachigen Raum sind in Wien und in Otelfingen bei Zürich. Zudem werden zahlreiche regionale Trainings im Raum Dortmund, Hannover und Leipzig angeboten. Weltweit gibt es inzwischen 45 Service Training Center in 39 Ländern, in denen jährlich über 116 000 Teilnehmer geschult werden.  
Leserkontakt:  
Robert Bosch GmbH  
Automotive Aftermarket  
Telefon 09001 942010  
E-Mail: Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com  
Der Geschäftsbereich Automotive Aftermarket (AA) bietet Handel und Werkstätten weltweit die komplette Diagnose- und Werkstatttechnik sowie ein umfassendes Kfz- und Nfz-Ersatz-teilsortiment - vom Neuteil über instandgesetzte Austauschteile bis hin zur Reparaturlösung. Das Produktportfolio von AA besteht aus Erzeugnissen der Bosch Erstausrüstung sowie aus eigenentwickelten und -gefertigten Aftermarket-spezifischen Produkten und Dienstleistungen. Über 11 000 Mitarbeiter in 140 Ländern sowie ein weltweiter Logistikverbund stellen sicher, dass mehr als 450 000 verschiedene Ersatzteile schnell und termingerecht zum Kunden kommen. AA bietet unter der Bezeichnung "Diagnostics" Prüf- und Werkstatttechnik, Software für Diagnose, Service-Training sowie technische Informationen und Serviceleistungen. Der Geschäftsbereich ist auch verantwortlich für die Werkstattkonzepte Bosch Car Service, eine der größten unabhängigen Werkstattketten weltweit mit über 15 000 Betrieben, und AutoCrew mit über 500 Betrieben.  
Mehr Informationen unter [www.bosch-automotive.com](http://www.bosch-automotive.com)  
Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen. Mit Kraftfahrzeug- und Industrietechnik sowie Gebrauchsgütern und Gebäude-technik erwirtschafteten mehr als 300 000 Mitarbeiter im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von 51,5 Milliarden Euro. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 350 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 60 Ländern; inklusive Vertriebspartner ist Bosch in rund 150 Ländern vertreten. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für weiteres Wachstum. Im Jahr 2011 gab Bosch rund 4,2 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung aus und meldete über 4 100 Patente weltweit an. Mit allen seinen Produkten und Dienstleistungen fördert Bosch die Lebensqualität der Menschen durch innovative und nutzbringende Lösungen.  
Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com), [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de).  
Für Rückfragen: Heiderose Dreiner  
Diese Meldung steht Ihnen hier zum Download zur Verfügung:  
<http://www.bosch-presse.de/presseforum/detail/de-DE>   
Freundliche Grüße von der Bosch-Presseabteilung  
<http://www.bosch-presse.de>

## Pressekontakt

Robert Bosch GmbH

70049 Stuttgart

Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com

## Firmenkontakt

Robert Bosch GmbH

70049 Stuttgart

Kundenberatung.Kfz-Technik@de.bosch.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führender Hersteller von Kraftfahrzeug- und Industrietechnik, Gebrauchsgütern und Gebäudetechnik. Rund 242 000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 40 Milliarden Euro. 1886 als ?Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik

von Robert Bosch (1861-1942) in Stuttgart gegründet, umfasst die heutige Bosch-Gruppe ein Fertigungs-, Vertriebs- und Kundendienstnetz mit rund 260 Tochtergesellschaften und mehr als 10 000 Kundendienstbetrieben in über 130 Ländern. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Bosch-Gruppe sichert ihre finanzielle Unabhängigkeit und unternehmerische Selbständigkeit. Sie ermöglicht dem Unternehmen, in bedeutende Vorleistungen für die Zukunftssicherung zu investieren und seiner gesellschaftlichen Verantwortung im Sinne des Firmengründers gerecht zu werden. Die Anteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung. Die unternehmerische Gesellschafterfunktion wird von der Robert Bosch Industrietreuhand KG wahrgenommen.